

Die Theaterzeitung jetzt als eMagazin:  
www.theater-oberhausen.de oder  
mag1.theater-oberhausen.de

# Klick doch!

theater oberhausen

## april 2015



© Thomas Schweigert

10 Fr	<b>Der kleine Wassermann</b> Otfried Preußler / Wolfgang Adenberg <b>10.00-10.45 Uhr Malersaal</b>	<b>tip. 4+</b> 5,00/8,00 €
<b>Jackie The Kid</b> <i>Premiere</i> Aufführung der integrativen Theatergruppe „Blindflug“ der Lebenshilfe Oberhausen e.V. <b>19.30 Uhr Großes Haus</b> Karten bei der Lebenshilfe Oberhausen, Königshardt Str. 226, unter 0208/674435 oder 30267216		
11 Sa	<b>Jackie The Kid</b> Aufführung der integrativen Theatergruppe „Blindflug“ der Lebenshilfe Oberhausen e.V. <b>19.30 Uhr Großes Haus</b> Karten bei der Lebenshilfe Oberhausen, Königshardt Str. 226, unter 0208/674435 oder 30267216	
	<b>Atmen</b> Duncan Macmillan <b>19.30-21.10 Uhr Malersaal</b>	5,00/14,00 €
12 So	<b>So viel Zeit</b> Uraufführung Frank Goosen <b>17.00-19.45 Uhr Großes Haus</b>	Geschlossene Veranstaltung
14 Di	<b>Die Räuber</b> Friedrich Schiller <b>11.00-12.30 Uhr Großes Haus</b>	<b>tip. 15+</b> 5,00/11,00-22,50 €
15 Mi	<b>Hamlet</b> William Shakespeare Einführung um 19.00 Uhr in der b.a.r <b>19.30 Uhr Großes Haus</b>	MI2-Abo   5,00/11,00-22,50 €
16 Do	<b>So viel Zeit</b> Uraufführung Frank Goosen <b>19.30-22.15 Uhr Großes Haus</b>	<b>Die ersten 100 Karten für 8 €</b> 5,00/11,00-22,50 €
17 Fr	<b>Die Schutzbefohlenen</b> Elfriede Jelinek Einführung um 19.00 Uhr in der b.a.r <b>19.30 Uhr Großes Haus</b>	FR1-Abo   5,00/11,00-22,50 €
18 Sa	<b>Die Schutzbefohlenen</b> Elfriede Jelinek Einführung um 19.00 Uhr in der b.a.r <b>19.30 Uhr Großes Haus</b>	SA1-Abo   5,00/11,00-22,50 €
19 So	<b>Hamlet</b> William Shakespeare Einführung um 17.30 Uhr in der b.a.r <b>18.00 Uhr Großes Haus</b>	Weihnachts-Abo   5,00/11,00-22,50 €
	<b>Sweat Shop</b> Uraufführung geheimagentur <b>18.00 Uhr Malersaal</b>	5,00/14,00 €
21 Di	<b>Matthias Reuter: Bier- und Leseabend</b> <b>20.00 Uhr b.a.r</b>	Eintritt frei!
22 Mi	<b>Die Schutzbefohlenen</b> Elfriede Jelinek Einführung um 19.00 Uhr in der b.a.r <b>19.30 Uhr Großes Haus</b>	MI1-Abo   5,00/11,00-22,50 €
23 Do	<b>Eine Sommernacht</b> David Greig / Gordon McIntyre <b>20.00-21.30 Uhr b.a.r</b>	5,00/12,00 €
24 Fr	<b>Die Schutzbefohlenen</b> Elfriede Jelinek Einführung um 19.00 Uhr in der b.a.r <b>19.30 Uhr Großes Haus</b>	FR3-Abo   5,00/11,00-22,50 €
25 Sa	<b>Die Orestie</b> Uraufführung Simon Stone nach Aischylos <b>19.30-21.30 Uhr Großes Haus</b>	<b>gib 8</b> 5,00/8,00 €
26 So	<b>Das Gartenhaus</b> Uraufführung Thomas Hürlimann <b>18.00-19.45 Uhr Großes Haus</b>	<b>gib 8</b> 5,00/8,00 €
	<b>Eine kurze Geschichte der Welt</b> <i>Premiere</i> Neal Layton <b>15.00 Uhr Malersaal</b>	<b>tip. 5+</b> 5,00/8,00 €
28 Di	<b>Die Schöne und das Biest</b> Lucy Kirkwood / Katie Mitchell <b>11.00-12.45 Uhr Malersaal</b>	<b>tip. 10+</b> 5,00/8,00 €
	<b>Podiumsdiskussion zur Flüchtlingsthematik</b> anlässlich unserer Produktion <b>Die Schutzbefohlenen</b> <b>20.00 Uhr b.a.r</b>	Eintritt frei! €
29 Mi	<b>Räuberhände</b> Finn-Ole Heinrich TheaterClub <b>19.30-21.00 Uhr Malersaal</b>	<b>tip. 15+</b> 5,00 €
30 Do	<b>Thomas Mann: Doktor Faustus &amp; Ludwig van Beethoven: Sonate op. 111</b> Lesung und Musik <b>20.00 Uhr b.a.r</b>	6,50 €

**gib 8** An diesen Tagen zahlen Sie auf allen Plätzen € 8,00

**WDR 3**

Kulturpartner des Theaters Oberhausen

**Theater Oberhausen**  
Will-Quadflieg-Platz 1  
46045 Oberhausen  
Telefon: 0208/85 78-184  
Telefax: 0208/800 703  
besucherbuero@theater-oberhausen.de

**Redaktant** Peter Carp  
**Intendant** Tim Lucas und Dramaturgie  
**Design** Benning, Gluth & Partner, bgp.de  
**Druck** Walter Perspektiven

**Kassenzzeiten**  
Telefonische Bestellung möglich unter 0208/8578-184  
Mo. 12.00-18.30 Uhr / Di.-Fr. 10.00-18.30 Uhr /  
Sa. 10.00-13.00 Uhr (u. jeweils 1 Std. vor der Vorstellung)  
Bei allen CTS eventim Vorverkaufsstellen sowie  
NRZ und WAZ Ticket-Shops.

[www.theater-oberhausen.de](http://www.theater-oberhausen.de)

gefördert vom

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**ebertbad**

DER KLEINKUNSTTEMPEL IM RUHRGEBIET

Programm April

02., 04., 05., 09., 10., 11. und 12.04.2015

**GANZ ODER GAR NICHT**  
*ladies night*

**REGIE:**  
GERBURG  
JAHNKE

12.04. Klassikmatinee 14.04. Puffpuffs Badeanstalt  
15.04. Emmi und Willnowsky 16.04. pro:c-dur  
17.04. Micky Reinke 18.04. Floydbox 22.04. Hennes  
Bender 23.04. Ingo 24.04. Die Tony  
Mono Worldtour 2014/15 25.04. Frieda Braun  
26.04. Trude träumt von Afrika 29.04. Carmela  
De Feo 30.04. Tanz in den Mai

[www.ebertbad.de](http://www.ebertbad.de)

**vollmergruppe**  
dienstleistung  
quality cleaning services



**GENAU MEIN DIENSTLEISTER**  
Wenn es nicht heißt Lösung für mein Problem, gibt  
es kein Problem.

Ordnung und Sauberkeit sind für mich wichtig. Die Profis der  
Vollmergruppe sorgen für mich beste An- und Aussichten.  
Sie kümmern sich darum, dass meine Gebäude innen und  
außen einen gepflegten Eindruck machen – eine Visitenkarte  
für unser Unternehmen. Auch für den Privathaushalt greife ich  
auf die Hauswirtschaftsdienste der Vollmergruppe zurück.  
**Die Vollmergruppe – genau mein Dienstleister!**

[24/7] 0208 588 577  
Offen für Ihre Aufgaben

Neckarstraße 22-24 · 45478 Mülheim an der Ruhr  
[www.vollmergruppe.de](http://www.vollmergruppe.de)

Uraufführung  
Nach dem Pop-Up-Comic von Neal Layton

## Eine kurze Geschichte der Welt

Eine musikalische Weltentstehungs-Revue in elf Bildern

tip\_5+

„Am Anfang gab es nichts...“ So beginnt **Eine kurze Geschichte der Welt**. Aber was ist dann passiert vor ungefähr 15 Milliarden Jahren? Wie sind die Sterne an den Himmel, die Fische ins Wasser und die Amphibien an Land gekommen? Wo sind die Dinosaurier geblieben, woher kommen diese Säugetiere und seit wann gibt es uns, die Menschen? Was bitte ist eine Eiszeit, seit wann gibt es Autos und vor allem: Wer hat eigentlich die Geschichte erfunden? – Die Geschichte der Welt und diese hier, die wir dir bei uns im Theater erzählen? „Wie es wohl weitergehen wird? Wir werden sehen...“

**Regie** Thomas Fiedler **Bühne und Kostüme** José Luna Zankoff **Musik** Anton Berman

**Dramaturgie** Tamina Theiß **Mit** Angela Noack / Sergej Lubic, Peter Waros

**Premiere** am 26. April 2015

## Gastspiel

### Jackie The Kid

Eine Westernkomödie mit Musik

**Aufführung der integrativen Theatergruppe „Blindflug“ der Lebenshilfe Oberhausen e.V.**

Jackie The Kid kehrt in Begleitung eines Auftragskillers zurück nach Tatsch-City, um den Tod ihres geliebten Vaters zu rächen. Noch weiß sie nicht, wer damals den tödlichen Schuss abgegeben hat. Sehr schnell muss sie erfahren, dass eigentlich jeder hier einen guten Grund für den Mord an ihrem Vater gehabt hätte.

**Karten** erhältlich bei der Lebenshilfe Oberhausen, Königshardter Str. 226, unter 0208/674435 oder 0208/30267216.

**Vorstellungen** am 10./11. April 2015

## b.a.r

### Bier- und Leseabend mit Matthias Reuter

Matthias Reuter lädt ein: Lieblings-Kabarettisten, Liedermacher, Poetry Slammer und satirische Autoren. Dazu liest er selbst neue Texte und spielt Lieder am Klavier. Manchmal mit, manchmal ohne Marcus Isola und Alex Marrone, die die Show um genau den Folkanteil ergänzen, der für ein Oberhausener Publikum an einem Dienstag im April am bekömmlichsten ist. Kommen Sie früh. Dann können Sie sitzen. [www.matthiasreuter.de](http://www.matthiasreuter.de)

**Vorstellung** 21. April 2015

### Thomas Mann: Doktor Faustus & Ludwig van Beethoven: Sonate op. 111

**Beethovens Sonate op.111** ist ein Testament. Ein Vermächtnis. In diesem Meisterwerk finden sich Diesseits und Jenseits versinnbildlicht. Die instrumentalen Möglichkeiten werden bis an die Grenzen getrieben, vielleicht sogar überschritten, auf alle Fälle in bis dahin unbekannte, unvorstellbare Dimensionen getrieben. In **Doktor Faustus** schreibt Thomas Mann über dieses einmalige Werk, das in der Klavierliteratur, in der gesamten Musikliteratur, bewundernde Wertschätzung und große Hochachtung genießt. Der Musiklehrer Adrian Leverkühns, Wendell Kretzschmar, spielt und erklärt in **Doktor Faustus** dem Publikum in einem begeisterten, von Stottern unterbrochenem Vortrag die Hintergründe der Sonate op.111. Ein Hörgenuss, der Erlesenes aus Literatur und Musik vereint.

**Mit** Hartmut Stanke (Lesung), Bernhard Bucker (Klavier)

**Vorstellung** 30. April 2015

## Extras

### Podiumsdiskussion zur Flüchtlingsthematik

Die Flüchtlingspolitik ist eines der derzeit bestimmenden politischen Themen in Deutschland. Täglich wird in den Medien über das Schicksal von Flüchtlingen berichtet, die sich auf den Weg nach Europa machen und dabei ihr Leben riskieren und verlieren. Die Reaktionen in Deutschland auf die Flüchtlingssituation sind indes nicht nur von einer Willkommenskultur geprägt: Bewegungen wie Pegida (und die daraus resultierenden Anti-Bewegungen) belegen eine tiefe Verunsicherung und Kontroverse in der Bevölkerung. Von Seiten der politischen EntscheidungsträgerInnen scheint es an Lösungsansätzen weitgehend zu fehlen.

Im Kontext unserer Inszenierung von Elfriede Jelineks Schauspiel **Die Schutzbefohlenen** möchten wir gerne mit Vertretern aus Politik, Kirche und verschiedenen Bildungsinstitutionen ins Gespräch über die Flüchtlingsfrage und deren Auswirkung auf Oberhausen und Nordrhein-Westfalen kommen. Eintritt frei.

**Wann** 28. April 2015

## westwest



Im April präsentiert der Ringlokschuppen Ruhr zwei ganz unterschiedliche und aber gleichsam herausragende Tanztheaterabende. Am Sa., 11. April 2015, bringen in **OK, Panik!** von See! zwei Tänzer/Darsteller einen kapitalismuskritischen Text von Peter Licht zum Schwingen, begleitet von einer rauschhaften Klangkollage. – Das Choreografenduo Holzinger/Riebeek zeigt in **Wellness** am Sa., 25. April 2015, ein bizarres Bild des aktuellen Schönheits- und Körperkultes, ein irritierendes und doch faszinierendes Erlebnis. [www.ringlokschuppen.ruhr](http://www.ringlokschuppen.ruhr)

## Repertoire

### Atmen

Duncan Macmillan

**Regie** Bastian Kabuth **Bühne** Maria Eberhardt

**Kostüme** Joana Ganser **Dramaturgie** Tilman Raabke

**Mit** Laura Angelina Palacios / Moritz Peschke

„Wie Moritz Peschke und vor allem die wunderbare Laura Angelina Palacios Macmillans Kosmos an Gedanken, Gefühlen, Empfindungen bis ins feinste Detail ausloten, das ist ganz großes Schauspieler-Theater.“

(Wolfgang Platzeck, WAZ/NRZ, 15. Dezember 2014)

**Vorstellung** am 11. April 2015



© Bastian Kabuth

### Hamlet

William Shakespeare

**Regie** Pedro Martins Beja **Bühne** Volker Hintermeier **Kostüme**

Elke von Sivers **Musik** Jörg Follert **Fech choreografie** Klaus Figge

**Dramaturgie** Simone Kranz **Mit** Elisabeth Kopp, Laura Angelina Palacios / Torsten Bauer, Sergej Lubic, Henry Meyer, Jürgen Sarkiss, Peter Waros, Eike Weinreich

Die wohl berühmteste Tragödie von William Shakespeare. Die Begegnung mit Tod und Vergänglichkeit ist Ausgangspunkt für Pedro Martins Bejas Inszenierung, die von der Gegenwart der Toten und ihrer Macht über die Lebenden erzählt.

**Vorstellungen** am 15./19. April 2015

### Der kleine Wassermann

Otfried Preußler / Wolfgang Adenberg

**Regie** Jean Renshaw **Bühne** Bettina Munzer **Kostüme** Anna Ignatieva

**Musik** Walfried Böcker **Dramaturgie** Simone Kranz **Mit** Susanne Burkhard / Torsten Bauer, Pascal Nöldner

„Der kleine Wassermann sprudelt über von fantasievollen visuellen Einfällen und beschwingten Liedern, die das Publikum eine knappe Stunde lang verzaubern.“

(Frank Brenner, mehrtheater.de, 22. März 2011)

**Vorstellung** am 10. April 2015

tip\_4+

### Die Orestie

Simon Stone nach Aischylos

**Regie** Simon Stone **Bühne und Kostüme** Alice Babidge

**Dramaturgie** Tilman Raabke **Mit** Elisabeth Kopp, Anja Schweitzer, Lise Wolle / Torsten Bauer, Sergej Lubic, Henry Meyer, Moritz Peschke, Jürgen Sarkiss, Eike Weinreich, Michael Witte

„Der Oberhausener Abend ist sehenswert. Weil er frisch wirkt, spontan, unetabliert, oft wie improvisiert. Weil er cool und engagiert gespielt wird. Und weil Stone genau hinschaut auf den Menschen von heute und seinen Figuren eine griffige, unpräzise Sprache in den Mund legt.“

(Andreas Falentin, Die deutsche Bühne, 04. Februar 2014)

**Vorstellung** am 25. April 2015

### Die Räuber

Friedrich Schiller

**Regie und Bearbeitung** Karsten Dahlem

**Bühne** Claudia Kalinski **Kostüme** Justyna Jaszczuk

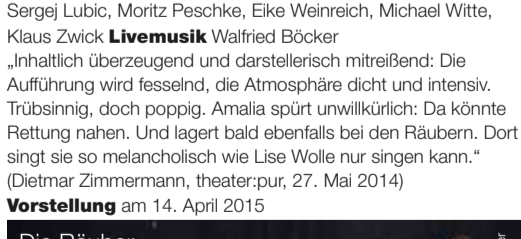
**Musikalische Leitung** Gregor Praml **Dramaturgie** Simone Kranz **Mit** Lise Wolle / Torsten Bauer, Konstantin Buchholz, Sergej Lubic, Moritz Peschke, Eike Weinreich, Michael Witte, Klaus Zwick

**Livemusik** Walfried Böcker

„Inhaltlich überzeugend und darstellerisch mitreißend: Die Aufführung wird fesselnd, die Atmosphäre dicht und intensiv. Trübsinnig, doch poppig. Amalia spürt unwillkürlich: Da könnte Rettung nahen. Und lagert bald ebenfalls bei den Räubern. Dort singt sie so melancolisch wie Lise Wolle nur singen kann.“

(Dietmar Zimmermann, theater:pur, 27. Mai 2014)

**Vorstellung** am 14. April 2015



© Axel J. Schäfer

### Die Räuberhände

Finn-Ole Heinrich

**Leitung/Regie** Michaela Kuczinna **Bühne** Anne Mans

**Kostüme** Joana Ganser **Dramaturgie** Tilman Raabke

**Mit** Friederike Bruns, Karoline Elsasser, Rebekka Kassar, Nola Friedrich, Lotti Kettling, Carina Korte, Karoline Mathieu / Bülent Bozkurt, Luca Litges, Tim Tzscheppan, Sascha Wittig

Jannik und Samuel suchen den Neuanfang, gehen nach Istanbul, um eine Bar oder einen Imbiss zu eröffnen und Samuels Vater zu finden. **Räuberhände** ist die Geschichte einer großen Suche: Nach dem, was Freundschaft ausmacht, nach Liebe, nach Heimat, nach Sicherheit und Identität.

**Vorstellung** am 29. April 2015

tip\_15+

Deutschsprachige Erstaufführung

### Die Schöne und das Biest

Lucy Kirkwood / Katie Mitchell

**Regie** Lily Sykes **Bühne** Christina Mrosek **Kostüme** Ines Koehler

**Musik** Ingo Schröder **Dramaturgie** Tamina Theiß

**Mit** Angela Falkenhan, Elisabeth Kopp / Sergej Lubic, Henry Meyer, Hartmut Stanke, Eike Weinreich

„Was für ein Theaterabend! Witzig, bunt, schrill, frech, romantisch, bezaubernd. Lily Sykes hat das Stück mit Esprit und Fantasie, emotional ansprechend, in der ganzen Bandbreite von völlig überdreht bis hoffnungslos verträumt inszeniert.“

(Michael S. Zerban, Opernnetz.de, 25. November 2013)

**Vorstellung** am 28. April 2015

### Die Schutzbefohlenen

Elfriede Jelinek

**Regie** Peter Carp **Bühne** Kaspar Zwimpfer

**Kostüme** Gabriele Rupprecht **Musik** Jan Peter E. R. Sonntag

**Dramaturgie** Tilman Raabke **Mit** Anja Schweitzer, Lise Wolle / Moritz Peschke, Hartmut Stanke

Muss man Flüchtlingen aus humanitären Gründen in einem demokratischen Staat jederzeit Schutz und Hilfe bieten? Oder muss man in diesen Fremden eine uferlose Bedrohung erkennen, die die „Festung Europa“ überschwemmen? Die Personen in unserer Oberhausener Inszenierung argumentieren und streiten. Und so entsteht ein merkwürdiges, aber auch komisches Sittenbild zur Lage der deutschen Nation...

**Vorstellungen** am 17./18./22./24. April 2015

### So viel Zeit

Frank Goosen

**Regie** Peter Carp **Bühnenfassung** Stefanie Carp

**Bühne** Manuela Freigang **Kostüme** Gabriele Rupprecht

**Musikalische Leitung** Peter Engelhardt **Dramaturgie**

Rüdiger Bering **Mit** Susanne Burkhard, Charlotte Dreher, Angela Falkenhan, Elisabeth Kopp, Laura Angelina Palacios / Torsten Bauer, Konstantin Buchholz, Henry Meyer, Martin Müller-Reisinger, Jürgen Sarkiss, Peter Waros, Eike Weinreich, Klaus Zwick

**Band** Peter Engelhardt, Johannes Nebel/ Volker Kamp, Stefan Lammert, Kai Weiner

„Ein entfesselt aufspielendes Ensemble (mit starken coloren Frauen) und eine phantastische Band um Peter Engelhardt lassen knapp drei Stunden wie im Fluge vergehen. Das Theater wird zum Rockpalast. Unbedingt zu empfehlen!“

(Wolfgang Platzeck, WAZ/NRZ, 30. September 2014)

**Vorstellung** am 16. April 2015



© Thomas Schweigert

### Eine Sommernacht

Ein Stück mit Musik von David Greig & Gordon McIntyre

**Regie** Nina de la Parra **Bühne und Kostüme** Jutta Bornemann

**Musikalische Leitung** Moritz Götzen **Dramaturgie**

Rüdiger Bering **Mit** Susanne Burkhard / Klaus Zwick

**Band** Tim Bücher (Gitarre), Karl Degenhardt (Percussion), Moritz Götzen / Torben Schug (Bass)

„Theater Oberhausen serviert rasante Beziehungskomödie: Ausdrucksstark, unglaublich dynamisch und mit einer gut dosierten Portion Übertreibung spielt sich das Duo Burkhard-Zwick in der Publikumshölle.“

(Gudrun Mattern, WAZ/NRZ, 7. Februar 2015)

**Vorstellung** am 23. April 2015

### Sweat Shop

Das Lecture Musical der geheimagentur

**Text, Regie, Bühne** geheimagentur **Musik** Knarf Rellöm, Till Steinebach

**Kostüme** Anna Ignatieva **Dramaturgie**

Rüdiger Bering **Mit** Sina Martens, Anna Polke / Konstantin Buchholz, der geheimagentur und den Sweat Shop Boys

Das Musical ist die einzige Form, in der sich die große tragische Liebesgeschichte zwischen der Stadt und der Industrie angemessen erzählen lässt – zumal in Oberhausen, dieser von der Industrie verlassenen Stadt. Mit **Sweat Shop** erfunden die geheimagentur und das Theater Oberhausen ein neues Genre: das Lecture Musical – Gesang und Tanz und Theorie!

**Vorstellung** am 19. April 2015

### Das Gartenhaus

Thomas Hürlimann

**Regie** Peter Carp **Bühne** Kaspar Zwimpfer

**Kostüme** Gabriele Rupprecht **Komponist** Jan-Peter E.R. Sonntag

**Dramaturgie** Simone Kranz **Mit** Susanne Burkhard, Margot Gödrös / Hartmut Stanke, Klaus Zwick

„Mit dem **Gartenhaus** gelingt Intendant Peter Carp ein Bühnen-Kunstwerk. Das Premierenum Publikum der Oberhausener Uraufführung im Großen Haus bedankte sich mit starkem, anerkennendem Applaus für dieses Theater-Erlebnis.“

(Gudrun Mattern, WAZ, 24. März 2014)

**Vorstellung** am 26. April 2015